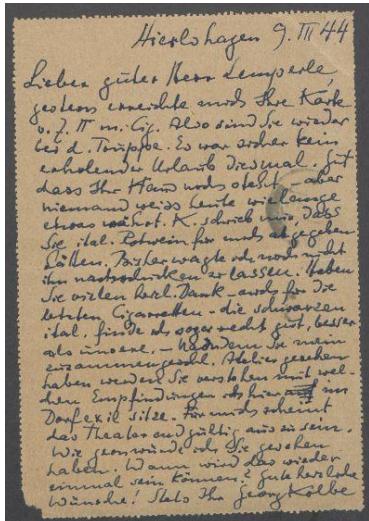


Brief von Georg Kolbe an Hermann Lemperle



Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Hermann Lemperle
Datierung	09.03.1944
Umfang	1 Feldpostbrief
Erwerbung	Ankauf Antiquariat Engel & Co., 2017
Inventarnummer	GK.607.1.9_002
Transkript	vorhanden
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Inhaltsangabe

Die Briefe und Postkarten von Georg Kolbe an Hermann Lemperle und seine Frau (GK.607.1.1 - GK.607.1.11) wurden 2007 als Teil des Nachlasses von Hermann Lemperle erworben. Sie wurden dem Nachlass Georg Kolbes als angereicherter Nachlass zugeordnet.

Transkription

Hierlshagen 9.III 44

Lieber guter Herr Lemperle,

gestern erreichte mich Ihre Karte
v. 7.II. m. Cig. [mit Zigaretten]. Also sind Sie wieder
bei d. Truppe. Es war sicher kein
erholender Urlaub diesmal. Gut,
dass Ihr Haus noch steht – aber
niemand weiss heute, wie lange
etwas währt. K. schrieb mir, dass
Sie ital. Rotwein für mich abgegeben
hätten. Bisher wagte ich noch nicht,
in nachschicken zu lassen. Haben
Sie vielen herzl. Dank – auch für die
letzten Cigarretten – die schwarzen
ital. finde ich sogar recht gut, besser
als unsere. – Nachdem Sie mein
zusammengeschl. Atelier gesehen
haben, werden Sie verstehen, mit wel-
chen Empfindungen ich hier ~~auf~~ im
Dorfexil sitze. Für mich scheint
das Theater endgültig aus zu sein.
Wie soon wird ich Sie wieder
sehen. Wenn wird das wieder
einen vom kommen? Gute herzliche
Wünsche! Stets Ihr Georg Kolbe

Wie gern würde ich Sie gesehen
haben. Wann wird das wieder
einmal sein können? Gute herzliche
Wünsche! Stets Ihr Georg Kolbe

Seite 2

(Feldpost., An)

Oblt.
Herm. Lemperle
24971 – E

(Absender:)

Kolbe –

RAD Lager
Hierlshagen
Post Primkenau
Kr. Sprottau
Schlesien

("Der Führer befiehlt:
Glauben, gehorchen und
kämpfen.")